

Mitteilungsblatt der Malteserstadt



Amtliche Bekanntmachungen
der Stadtverwaltung Heitersheim

Herausgeber:
Bürgermeisteramt
79423 Heitersheim
Telefon 0 76 34/40 20

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Bürgermeister Jürgen Ehret
Für den übrigen Inhalt:
Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag:
Primo-Verlag Anton Stähle
Postfach 1254
78329 Stockach
Telefon 0 77 71/93 17-11
Telefax 0 77 71/93 17-40
info@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

stadt-heitersheim@heitersheim.de

www.heitersheim.de

Jahrgang 44
Freitag, den 19.09.2008
Nummer 38

INHALT

Abfallverwertung / Termine
Dienstbereitschaft / Notruf
Specksteinausstellung
Bürgerverein Gallenweiler
Weltladen
Malteser Fanfarenzug
Historische Gesellschaft
Amtliche Bekanntmachungen
Kommunalwahlen 2009
Mitteilungen
Häckselzugaktion
Verlegung der Sperrmüllannahme
Klavierspende
Heiner Schwär in den Ruhestand verabschiedet
„Wein in der Villa“
„Siamesische Zwillinge“
Schädling der Rosskastanie
Kernkraftwerk Fessenheim
Landwirtschaft und Tierhaltung
Kreisjagdamt informiert
Fortbildung für Privatwaldbesitzer
Kirchliche Nachrichten
Kath. Kirchengemeinde
Ev. Kirchengemeinde
Malteserschlosskirche
Schulnachrichten
Johanniter Realschule
Volkshochschule Südlicher Breisgau

Vereinsmitteilungen
FC Heitersheim
Förderverein
Kleinkaliber-Schützenverein
Freiwillige Feuerwehr
Kinderclub Gallenweiler
Männergesangverein
Malteser Fanfarenzug
MUT e.V.
Schachclub
Schwarzwaldverein
Staufener Tafel e.V.
Sternschnuppe Markgräflerland
Tennisclub Rot-Weiß e.V.
Tukolere Wamu
Turnverein Heitersheim
VdK

Sonstiges



Klavierabend

mit

Michael Schmitt

am Sonntag, 28. September 2008, 19.00 Uhr

in der Malteser Schlosskirche in Heitersheim

Programm:

| | |
|--------------|------------------------|
| D. Scarlatti | 9 Sonaten |
| G.F. Händel | Chaconne G-Dur HWV 435 |
| F. Chopin | Sonate b-moll op. 35 |
| I. Albeniz | El Albaicin |

Vorverkauf: Tourist-Info im Rathaus, Tel. 07634/4 02-12 u. www.reservix.de
Eintritt: Euro 14,00 i.Vvk/16,00 Abendkasse, Schüler/Studenten Euro 7,50



Private Sperrmüll-Anlieferung

Di. u. Do.: 15 - 18 Uhr u. Sa.: 8 - 12 Uhr
bei der TREA, Tel.: 50 79-1 22

(nur mit Sperrmüllkarte)

Restmüll: Mittwoch, 24.09.

Papiertonne: Freitag, 26.09.

Häckselzugaktion: 26. - 29.09.

Anmeldung: 07631/17 24 10

Schadstoffsammlung: Montag, 29.09.,

8.30 - 11.30 Uhr

in der Tiergartenstraße,

Gewerbegebiet

Biotonne: Mittwoch, 01.10.

Gelber Sack: Donnerstag, 02.10.

Papiersammlung: Samstag, 15.11.



**Ihre Stimme
für mehr Gerechtigkeit
im Welthandel**

**„DOPPELT GUT
BIO IM FAIREN HANDEL“**

Faire Woche 2008

15. bis 28. September 2008

Aktion am Lindenplatz Heitersheim

Faires Frühstück 20. September, 9:00 Uhr

Kaffee - Brötchen - und mehr

Informationen und Gespräche zum

Thema: Bio im Fairen Handel

Herzliche Einladung:

Das „Nadelöhr-Team“

NOTRUF - BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE - APOTHEKEN

TELEFON

ARZT

TIERARZT

APOTHEKEN

Feuerwehr
Notruf 112
Kommandant
Hagenbach
privat 07634/3201
Dienst 07634/402-25

Polizei
Notruf (Überfall,
Verkehrsunfall) 110
Polizeiposten
Heitersheim 07634/50 71-0
(Mo.- Fr. 7.30 - 12.00 Uhr
und 13.30 - 17.00 Uhr)

Unfallrettungsdienst
Krankenwagen
(ohne Vorwahl) 19222
DRK-Rettungshundestaffel
0761/8 85 08 22

Der ärztliche und kinderärztliche
Notfalldienst ist zu folgenden Zeiten
zu erreichen:

Mo. + Di. + Do.: 18.00 - 8.00 Uhr;
Mi.: 12.00 - 8.00 Uhr
Fr.: 16.00 - 8.00 Uhr;
Sa. + So. +
feiertags: 8.00 - .8.00 Uhr

**Telefonnummer:
01805/1 92 92-3 00**

ZAHNARZT

Zahnärztliche Notrufnummer:

0180/3 22 25 55-40

Dr. Schmitz/Dr. Teller
Steinmattenstr. 12 Tel. 07634/2585
Tierärztlicher Notdienst
Markgräflerland: **Tel. 07631/36536**

APOTHEKEN

**Der Apothekendienst beginnt um
8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr
des folgenden Tages!**

19.09.2008
Rebland Apotheke
Basler Str. 24, Schallstadt
20.09.2008
Zollmatten-Apotheke
Poststr. 22, Heitersheim
21.09.2008
Batzenberg-Apotheke
Basler Str. 82, Schallstadt
22.09.2008
Malteser-Apotheke
Im Stühlinger 16, Heitersheim

23.09.2008
Katharina Barbara Apotheke
Hauptstr. 48, Sulzburg
Schneckenal-Apotheke
Schwabematten 3, Pfaffenweiler
24.09.2008
Rats-Apotheke
Lammplatz 11, Bad Krozingen
25.09.2008
Burg-Apotheke
Hauptstr. 69, Staufen
26.09.2008
Apotheke am Bahnhof
Bahnhofstr. 6, Bad Krozingen
27.09.2008
Linden-Apotheke
Breitenweg 10a, Buggingen
Tuniberg-Apotheke
St.-Erentrudis-Str. 22, Munzingen
28.09.2008
Breisgau-Apotheke
Staufener Str. 1, Kirchhofen

Weitere wichtige Anschlüsse

Bürgermeisteramt 07634 /4020
Gas 0180/2 76 77 67

Energiedienst Netze GmbH
Service-Nummer 0180 1 605050
Störungs-Nummer 0180 1 605044
Wasser 07634/40215
oder 07634/507162

Vergiftungs-Notruf 0761/1 92 40
DRK-Sozialdienst 07631/180551
DRK-Pflegedienst 07631/1805-56
Dorfhelferin 07634/2395
Telefonseelsorge 0800/1110111

Essen auf Rädern 07633/8404

Hebamme
(Frau Frick Binder) 07633/7810
(Frau Philipp) 07634/35107
Frau Schmidle 07634/507095
Frau Milde 07634/50 32 47
SOS werdende Mütter e.V.
Kontaktperson: Frau Tanja Dilger 29 56

Pfarrämter (evangelisch) 07634/552043
(katholisch) 07634/551615

SozialstationSüdl. Breisg. 07633/12219

Hospizgruppe Südl. Breisgau 07633/69 59

**Beratungsstelle für Eltern, Kinder und
Jugendliche**, Bismarckstraße 3-5
79379 Müllheim 0761/21 87 27 11

Integrationsfachdienst
Beratungsstelle für schwerbehinderte,
psychisch erkrankte und hörbehinderte
ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber
Holzmarkt 8, 79098 Freiburg,
Tel. 0761/3 68 94-5 00, Fax 0761/3 68 94-5 50,
ifd@ifd-freiburg.de. Termine nach Vereinbarung

Anruf-Sammel-Taxi
Das Anruf-Sammel-Taxi holt Sie zu oder von Ihr-
rer Zugverbindung in der Zeit von 19.30 und 2.00
Uhr (zu festgelegten Zeiten) nach telefonischer
Anmeldung ab.
Weitere Infos und Anmeldung unter:
Telefon 07634/31 34

DRK Bereitschaft 2764

**TREFFPUNKT DER
ANONYMEN ALKOHOLIKER**
Montag und Freitag (1. Freitag i.M. offenes
Meeting), 19.30 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum,
Bad Krozingen, Schwarzwaldstraße 7

**Informations- u. Beratungsstelle für
Menschen mit Behinderungen und ihre
Angehörigen** **Tel.: 07634/5 04 98 57**

Staufener Tafel e. V. Markgräflerland
Bahndammweg 3, Bad Krozingen
Mo. + Di.: 16.00 - 17.30 Uhr
Do. + Sa.: 9.30 - 11.00 Uhr



Schwester Johanna ist verstorben

In den frühen Morgenstunden des 18. September ist die Heilig-Kreuzschwester Maria Johanna Tröndle im Alter von 83 Jahren im Mutterhaus in Hegne gestorben. Ein liebenswerter, wertvoller Mensch ist gegangen, still, leise und ohne viel Aufheben - so wie es ihre Art war. Als eine der ersten bezog sie 1986 die neu eingerichtete Station der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz aus Hegne in der Poststraße in Heitersheim. Von dort aus hat sie bis zu ihrer schweren Erkrankung im März 2008 segensreich gewirkt. Nach der ersten Operation nahm Schwester Johanna ihren Dienst im Friedrich-Schäfer-Haus sogar noch einmal teilweise wieder auf. Obwohl es schwer fiel, ließ sie es sich nicht nehmen, den Begleitdienst der Ehrenamtlichen am Morgen zu koordinieren, selbst Essen anzureichen, persönlich die Kranken und Sterbenden zu betreuen. Mit Kleinigkeiten verstand sie es, Lebensqualität zu geben. Als sie im August erneut ins Krankenhaus musste, wusste sie: „Es kommt, wie es kommen muss und so nehme ich es an. Alles geht seinen Weg“. Danach kam sie direkt zur Pflege nach Hegne. Zwei Tage vor ihrem Tod hatten Bürgermeister Jürgen Ehret und Pfarrer Georg Eisele Schwester Johanna noch einmal besucht. Sie war die an Lebens- und Einsatzjahren älteste der zuletzt vier Schwestern im Heitersheimer Konvent in der Poststraße 39. Um den Nachwuchs ist es wie in allen Ordensgemeinschaften auch bei den Heilig-Kreuz-Schwestern nicht rosig bestellt. Trotzdem wird die Schwesternstation in Heitersheim aufrechterhalten, versprach die Provinzoberin Schwester Regina. Immerhin ist der Orden seit 1869 in Heitersheim tätig. Zu ersetzen ist Schwester Johanna in ihrer unvergleichlich liebevollen, ruhigen und geduldigen Art ohnehin nicht. Schlicht wie ihr Wesen, ist ihr Werdegang. Sie wurde 1925 in Birkingen bei Albrück im Kreis Waldshut als zweitältestes von sechs Kindern geboren. Bereits 1950 trat sie in den Orden in Hegne ein und absolvierte die Krankenpflegeschule. Nach einem halben Jahr Postulat und einem Jahr Noviziat legte sie die Profess ab. Über etliche Einsatzorte im Raum Freiburg kam sie vor 22 Jahren nach Heitersheim. Denn wenn andere Menschen in den wohlverdienten Ruhestand gehen, starten die Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz in die nächste Runde. „Wir haben gelobt, in Liebe, Gebet und Arbeit wohl zu tun und uns selbst zu vergessen“, nahm auch Schwester Johanna ihr Gelübde bis zuletzt ernst. Seither war sie der gute Geist im Haus Ulrika und im Friedrich-Schäfer-Haus. Sie gestaltete das pastorale Angebot, betreute die Kapelle mit großer Hingabe und half bei der Versorgung der Pflegebedürftigen und Sterbenden. „Wenn es jemandem schlecht geht, nehme ich nachts das Telefon mit auf mein Zimmer. Dann kann die Nachtschwester mich rufen“, erzählte sie mit mehr als 80 Jahren ganz selbstverständlich. Noch auf dem Sterbebett versicherte sie: „Ich hatte eine schöne Zeit in Heitersheim und viel Freude.“ Vielen Heitersheimern wird sie eine unvergessliche Institution bleiben. Die Beerdigung findet am Dienstag, 23. September, um 14 Uhr in Hegne statt. Ein Bus fährt um 10.30 Uhr am Ochsenplatz ab. Wer mitfahren möchte, kann sich unter 07634/52620 anmelden.

SABINE MODEL



**Italienischer Abend
mit dem
Duo Mediterraneo**

**Italienische Folklore und Tanzmusik
Italienisches Essen und Weine**
(Pasta, Vitello tonnato, eingelegtes Gemüse, Saltimbocca
Romana
Tiramisu, Espresso)

**Samstag, 20. September 2008
ab 19:30 Uhr
Bürgerhaus Gallenweiler**

Eintritt: 6 Euro (Mitglieder des Bürgervereins 5 Euro)

Theaterabend MFZH

Samstag, 4. Oktober 2008

**Die Veranstaltung findet in der Festhalle
in Heitersheim statt.
Einlass ab 18.30 Uhr
Beginn 20.00 Uhr**

Laienschauspiel „Der ledige Bauplatz“

**Eintritt für das Laienschauspiel
8 Euro an der Abendkasse
7 Euro im Vorverkauf
Eintrittspreis inkl. 1 Glas Sekt**

Platzreservierungen sind nicht vorgesehen
Karten ab 15. September 2008
bei Christines „s'mitbringsel“ in Heitersheim und
bei Auto Service Löffler in Buggingen direkt an der B3

Ausstellung im Heitersheimer Rathaus „Kunstwerke aus Speckstein“ von Horst Hofmann

Horst Hofmann formt aus Speckstein (Seifenstein oder Steatit) die unterschiedlichsten Kunstwerke. Der Speckstein ist ein Naturprodukt. Jeder Stein hat eine andere Farbe und eine andere Maserung. Dies gibt dem Künstler die Möglichkeit verschiedene Gestaltungsvarianten anzuwenden. Zu den bevorzugten und größten Speckstein-Exporteuren gehören Brasilien, Indien, China, Nordeuropa, Schweiz, Norditalien und Kanada.

Die Ausstellung ist vom 26. September 2008 bis zum 17. Oktober 2008 im Heitersheimer Rathaus zu besichtigen.

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 8 - 12 Uhr
Mo. - Mi.: 14 - 16 Uhr
Do.: 14 - 18 Uhr

**Samstag, 27. September 2008, 9 - 12 Uhr
und
Samstag, 11. Oktober 2008, 9 - 12 Uhr**

Historische Gesellschaft Heitersheim

Die Historische Gesellschaft Heitersheim lädt ein:

Tagestour mit dem Bus nach **Bubikon (CH)** zur Ritterhausgesellschaft mit Besuch der **2. Ausstellung über die Kreuzzüge**, verbunden mit einem Imbiss und nachmittags einem Bummel durch die Altstadt von Rapperswil.

Kosten pro Person für Bus ca. Euro 15,— und Verzehr ca. Euro 10,—.

Abfahrt am 3. Oktober 2008 um 9.00 Uhr vom Lindenplatz
Anmeldung bei **Frau Borcharding**, Tel.: 07634/4 02-12 im Rathaus bis 23. September 2008



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gruppenauskünfte an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen

anlässlich der Wahl zum Europäischen Parlament und der Kommunal-Wahlen am 07. Juni 2009

Nach § 34 Abs. 1 Satz 1 des Meldegesetzes (MG) für Baden-Württemberg darf die Meldebehörde Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften, hier im speziellen zur Kommunal- und Europawahl am 07.

Juni 2009, in den sechs vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist; von wahlberechtigten ausländischen Unionsbürgern darf die Meldebehörde außerdem Angaben über deren Staatsangehörigkeit zu den in § 34 Abs. 1 Satz 1 MG genannten Zwecken nutzen.

Den Betroffenen ist gegen die Weitergabe oder Nutzung ihrer Daten ein Wider-

spruchsrecht eingeräumt. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich beim Bürgermeisteramt Heitersheim, Hauptstr. 9, 79423 Heitersheim, bis spätestens zum 31. Oktober 2008 eingelegt werden. Der Widerspruch hat bis zu seinem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit, d.h. bereits früher im Zusammenhang mit den genannten Wahlen eingelegte Widersprüche haben weiterhin Gültigkeit.

Bei Rückfragen stehen Ihnen Herr Burgert (Tel.: 07634/4 02-22) und Herr Mäder (Tel.: 07634/4 02-14) gerne zur Verfügung.



MITTEILUNGEN

Häckselzugaktion

Der Markgräfler Häckselzug führt nach telefonischer Terminabsprache am Freitag, 26. September, Samstag, 27. September, falls notwendig: Montag, 29. September die nächste Häckselzugaktion durch. Weitere Termine sind vorgesehen und werden rechtzeitig bekannt gegeben. Um die Aktionen auch künftig anbieten zu können, ist es wichtig, dass Sie Folgendes beachten:

- Das Schnittgut ist **am Grundstücksrand zur Straße hin so herzurichten**, dass es mit dem Häcksler gut erreichbar ist.
- Das Schnittgut ist **lose** (nicht in Säcken oder Kartons) herzurichten, damit der Häcksler zügig befüllt werden kann.
- Gehäckselt wird **nur sauberes Material ohne Wurzelstöcke** und Erdanhaftungen. Für den Fall, dass das Schnittgut verunreinigt bzw. mit Wurzelstöcken vermischt ist, sind die Fahrer angewiesen dieses liegen zu lassen und nicht zu häckseln.
- Um Beschädigungen des Häckslers zu vermeiden, ist **unbedingt darauf zu achten, dass das Schnittgut keine Fremdstoffe wie Steine, Eisenteile usw. enthält**.
- Äste werden nur **bis max. 15 cm Durchmesser** gehäckselt
- Die Häckselung darf **max. 30 Minuten/Anforderung, bei höchstens 2 Anforderungen/Jahr** in Anspruch genommen werden.

Anmeldung zur Häckselung: Markgräfler Häckselzug, Tel.: 07631/17 24-10, Fax:- 11, E-mail:häckselzug@t-online.de Da die angemeldeten Häckselmengen vor dem Arbeitseinsatz schlecht abzuschätzen sind, kann für die Häckselung kein fester Zeitpunkt zugesagt werden.

Ansprechpartner: ALB Abfallberatung, Tel.: 01802/25 46 48

Weitere Häckselzugtermine:
24. - 27. Oktober, 14. - 17. November

Verlegung der Sperrmüllannahme bei der TREA am 20. September 2008

Am Samstag, den 20. September findet die Sperrmüllannahme nicht am gewohnten Platz im Eingangsbereich der TREA, Heitersheimerstraße, Eschbach (Gewerbepark Breisgau) statt.

Ihren Sperrmüll können Sie an diesem Tag bei der SITA Heinemann GmbH, Ehrenkirchener Straße 4 (ebenfalls im Gewerbepark Breisgau) anliefern.

Auf dem gewohnten Platz bei der TREA steht an diesem Termin das Festzelt des Laufsportevents „Die schnelle 10“. Infos zur Veranstaltung gibt es im Internet unter: www.dieschnelle10.de

Klavierspende

Die Kunstakademie „Villa artis“ ist noch nicht gebaut und schon hat sie ein Klavier. Gestiftet wurde es von einer Heitersheimer Familie aus dem Nachlass von Stefanie Hipp, die im November 2007 hoch betagt in einem Bad Krozinger Altenheim verstarb. In ihrer Wohnung in Gundelfingen fand sich ein besonders schönes Jugendstilklavier mit Intarsienarbeiten und Elfenbein-Klaviatur, das jetzt im Heitersheimer Rathaus komplett saniert auf den Einsatz in der „Villa artis“ wartet. Dort soll im Erdgeschoss ein „Café artis“ überwiegend von Menschen mit Behinderung betrieben werden. Für kleine Konzerte, Liederabende und volksmusikalische Unterhaltung bekommt das Klavier dort seinen Platz. Klavierbauermeister Heiner Sanwald, Inhaber des Pianohauses Lepthien in Freiburg, hat das Instrument, Baujahr 1925, technisch generalüberholt. Wegen des gut erhaltenen Gehäuses mit hohem Liebhaberwert habe sich das auf jeden Fall gelohnt, ist er überzeugt. Die namhafte Heilbronner Herstellerfirma Uebel & Lechleiter baute seinerzeit sehr gute Instrumente, versichert der Fachmann. In

der Zeit von 1900 bis 1940 brachte das Klavier als Kulturrevolution die Hausmusik auf einen Höhepunkt. Genau da entstanden hochwertige Exemplare wie dieses. Das passt zu der Geschichte des Klaviers, auf dem der Vater von Stefanie Hipp viel gespielt haben soll. Der dazugehörige Notenfundus ging ebenfalls an die Stadt Heitersheim. Zu einer ausgiebigen Klangkostprobe auf dem sanierten Klavier lud Bürgermeister Jürgen Ehret das Spenderhepaar ein und bedankte sich. Heiner Sanwald bezeichnete das Instrument als so genanntes Konzertklavier, das als klangliche Alternative zu einem kleinen Flügel eingesetzt wird. Das Konzertklavier hat durch seine Höhe einen großen Resonanzboden und lange Saiten. Soll der warme, volle Klang noch voluminöser ertönen, kann oben am Klavier eine Klappe geöffnet werden. Für die „Villa artis“ sei dieses Instrument eine gute Besetzung, so Sanwald. Vom Zeitgeist und vom Klangbewusstsein her passe es in ein historisches Gebäude. Wenn heute auch ähnlich viel musiziert werde wie früher, habe die Musik doch im Zuge vieler neuer Wertigkeiten eine andere Bedeutung und Balance bekommen. Das „Café artis“ sei sicher ein Ort, wo die Vergangenheit wieder spürbar werden könne.



Warten auf den Einsatz: Das besondere Jugendstil-Konzertklavier, das der Stadt Heitersheim gespendet wurde, soll seinen künftigen Platz in der „Villa artis“ finden.
SABINE MODEL

Heiner Schwär in den Ruhestand verabschiedet

„BMW – Bin mal weg“ hieß es auf der Einladung zur Verabschiedung von Motorbiker Heiner Schwär nach 28 Jahren in der Caritaswerkstatt Heitersheim. Doch bei 17 Jahren in leitender Funktion geht das nicht einfach so. Die Festhalle war voll, der Caritasverband Freiburg-Stadt komplett vertreten, ebenso Werkstatt, Stadtverwaltung, Kirchenvertreter, Schlossgemeinschaft, das Haus Ulrika und die Auftragsfirmen. Ein dreistündiges Programm, Reden, Geschenke und persönliche Worte, wie die einer jungen Frau mit Behinderung: „Danke, was Du für mich gemacht hast.“ Einen ruhigen Ruhestand konnte sich Caritasdirektor Egon Engler für den angehenden Rentner nicht wirklich vorstellen. Heiner Schwär sei immer aktiv und im positiven Sinne neugierig und ehrgeizig gewesen. Er kam 1980 als Werkzeugmacher zum Caritasverband, machte 1983 seinen Meister, war Mitarbeitervertreter, belegte einen Führungskurs und war schon bald stellvertretender Werkstattleiter. Er stieg mit Uhren in das Messengeschäft ein, managte den Export und initiierte Events wie den Kunsthandwerkermarkt und Konzerte des Luftwaffenmusikkorps. In der Behindertenarbeit entwickelte er ein Gespür für Fördern und Fordern, so Engler. Nachfolger Alexander Baum, Industriemechaniker und Sozialpädagoge, finde ein gutes Team vor. Freund und Verwandter ist Heiner Schwär für Bürgermeister Jürgen Ehret. Im Sandkasten und in der Schule in Au saßen sie nebeneinander. Dann habe er Schwärs Kusine geheiratet und schließlich seinen engagierten Ausbau des ersten Standbeines der Behindertenarbeit in Heitersheim begleitet. Für diese Leistung zeichnete er Schwär dem Wappenglas der Stadt aus. Lobende Reime fand die Elternbeiratsvorsitzende Gerda Holl für den künftigen Rentner. Er habe gleichermaßen gut „Ausflüge gemacht und Feste gefeiert sowie arbeitsbegleitende Maßnahmen angeleiert.“ „Rente gut alles gut“, meinte der Rektor der Malteserschloßschule Klaus Hotz, dankte für die Kooperation und lud ein zu lebenslangem Drehorgeln am Kunsthandwerkermarkt. In launigen Versen hielt Caritasreferatsleiter Dr. Wolfgang Grözinger Rückschau auf das „Schwäre“-Leben und endete: „Zum Schluss kann ich nun nicht verhehlen - Sie werden uns erheblich fehlen.“ Eine angenehme und lehrreiche Zeit mit Heiner Schwär erinnerte Referatsleiter Rainer Kern und ahnte für die Zukunft: „Daheimsitzen und Däumchendrehen ist nicht deine Nummer.“ Genau dafür dankte Uwe Hammerstein vom Heimbeirat „Haus Ulrika“ mit Leiter Christoph Kreuzt dem künftigen Ruheständler, weil er weiterhin mit den Behinderten zu Fußballspielen fährt.

Ein Beispiel an Schwär wollte sich Werkstattleiterkollege Ernst Wuttig nehmen. Er sei vom Saulus zum Paulus mutiert, nämlich von einem, der nichts mit Behindertenarbeit zu tun hatte, zu jemandem, der mit Haut und Haaren darin aufging. Die Kolle-

gen aus dem Verband orgelten und sangen zunächst für ihn ein ermutigendes „Lustig ist das Rentnerleben“, liefen dann aber zur Hochform auf. Als Herr der Uhren, des PCs, des Schlosses und der Messen skizzierten sie in Sketchen charakteristische Situationen und Eigenarten des Kollegen Schwär. „Schiebe, dränge, schnelle Fahrten – der Heiner konnte niemals warten“, beschrieben sie sein Tempo auch privat und im Ehrenamt. Doch damit sich das alles für ihn lohne, setzten sie den bisher ungekrönten König vom Schloss auf einen Thron und statteten ihn mit allen Insignien der Macht aus. „Ich schnappe mein Motorrad und meinen Lederdress und rase durch die Gegend mit 110 PS“, bemühten indes die Werkstattmitarbeiter Udo Jürgens und vermittelten im Chor: „Mit 61 Jahren, da fängt das Leben an“. Feierlich kamen sie zuletzt mit der umgetexteten englischen Nationalhymne daher. „Zum Abschied wollen wir Herrn Schwär nun danken hier für so viel Jahr“, stimmte der Saal jeweils in den Refrain mit ein. „Miteinander ist man stark“, leitete Schwär zum Schlusswort über. Er sei nicht immer bequem gewesen. Doch durch die Auseinandersetzung habe es steinige und fruchtbare Wege gegeben. „Macht's gut und vergesst mich nicht“, wünschte er. Nach 20 Jahren wolle er einmal das letzte Wort haben, triumphierte sein Stellvertreter und Moderator Anton Gerich und verriet von den Stadionfahrten: „Schwär hatte keine Ahnung vom Fußball. Aber es gab immer eine heiße Wurst.“



Bürgermeister Jürgen Ehret zeichnete Heiner Schwär für seine Leistungen mit dem Wappenglas der Stadt aus.
SABINE MODEL

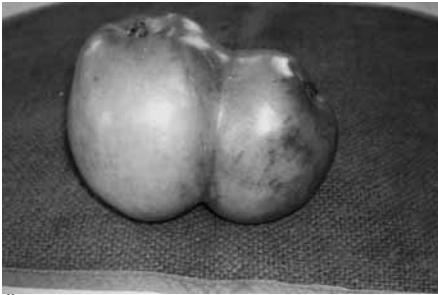
„Wein in der Villa“

Während sich draußen der Sommer traurig-nass verabschiedete, wurde drinnen im Römermuseum „Villa urbana“ die eingefangene Sonne der letzten Weinjahrgänge feucht-fröhlich verkostet. Vom Gutedel bis zum Gewürztraminer warteten mehr als 70 Weine und Sekte auf Experten und solche, die daran arbeiten es zu werden. Der unmittelbare Vergleich von zehn Weingütern und einer Winzergenossenschaft war verlockend. Mit sensiblen Geschmacksnerven und gespitztem Stiff merkte man die Favoriten für den nächs-

ten Weineinkauf vor. Die Idee zu diesem Ereignis „Wein in der Villa“ hatte vor sechs Jahren Erich Böcherer. Mit Manfred Schlegel, Karl Zimmermann und Peter Wild wurden die Weichen gestellt. „Dabei war es nicht immer einfach, zehn Weingüter und eine Winzergenossenschaft unter einen Hut zu bringen“, würdigte Winzer Thomas Walz die Initiative unter dem Label „Arbeitskreis Pro Heitersheim“. Grund für die offiziellen Worte war die Rückzugserklärung von Erich Böcherer, der die Veranstaltung sieben Mal federführend organisierte. Jetzt sei es an der Zeit, kürzer zu treten, entschied der geistige Vater. Früher hätten Pfarrer, Lehrer und Notare auch nicht länger als sechs Jahre im Amt bleiben dürfen. Die Badische Obrigkeit habe damit verhindern wollen, „nicht zu warm zu werden an einem Ort“, erklärte er. An dieses ungeschriebene Gesetz wolle er sich halten, aber nicht bevor er allen Weggefährten gedankt habe. Die indes verabschiedeten ihren Mentor und Motor mit einer inspirierenden Kiste verschiedener Weinsorten. Wer im nächsten Jahr seinen Part übernimmt, muss sich noch finden. Sechs Mal war die Präsentation der Heitersheimer Winzer als sonntäglicher Wein- und Kulturtag abgelaufen. Diesmal hatte man sich auf den Samstagabend verlegt. Das wurde honoriert. Ein interessiertes Publikum nutzte die entspannten Stunden, um sich in aller Ruhe und in vertiefenden Gesprächen kundig zu machen. Riechen, schwenken, süpfeln, Farbe, Aromen, Bukett und Abgang – alles zählte. Ein bisschen Brot zum Neutralisieren oder ein kulinarisches Intermezzo – und ab ging es in die nächste Runde. Sogar als beteiligter Winzer konnte man sich da mal ganz unbefangen über die Produkte der Mitbewerber informieren. Am weitesten angereist war wohl ein Ehepaar aus Kalifornien. Gewöhnt an weitläufige Weingüter, fanden sie es fantastisch, auf so engem Raum, in römischen Mauern, bei Kerzenschein, Klaviermusik und herbstlichem Ambiente so viel Auswahl vorzufinden. Dabei gab es unter anderem die Rotwein-Neuzüchtung Cabernet Mito zu entdecken, die bis 2006 nur auf 317 Hektar Rebfläche in ganz Deutschland angebaut wurde. Die Zeit von 18 bis 23 Uhr war da für viele viel zu knapp.



Initiiert: Erich Böcherer (Mitte) wird Initiator von „Wein in der Villa“ bleiben. Organisieren wird er das Wein- und Kultur-Ereignis künftig nicht mehr.
SABINE MODEL



Über dieses seltene Exemplar eines Gra-vensteiner „Siamesischen Zwilling“ von ihrem Apfelbaum im Garten freuen sich Hildegard und Franz Höfler

Miniermotte – Schädling der Rosskastanie

Befallenes Laub wird auf den Grünschnittsammelstellen des Landkreises nicht angenommen

Man sieht sie nun wieder öfter – die von der Miniermotte befallenen Blätter der Rosskastanien. Man erkennt den Befall an den vielen braun vertrockneten Stellen, die vom schädigenden Fraß der Motten-Larven in den Blättern stammen. Dies führt dazu, dass die Blätter austrocknen und schon im Frühsommer abfallen.

Die Motte befällt dabei überwiegend die weißblühenden Rosskastanien. Ihre Puppen überwintern im abgefallenen Laub und befallen die Kastanien im folgenden Jahr erneut. Schäden treten insofern auf, dass stark befallene Bäume weniger und kleinere Früchte produzieren, ein Absterben ganzer Bäume konnte bisher noch nicht beobachtet werden.

Was macht man nun mit dem Laub?

Wichtig ist, dass das Laub möglichst vollständig gesammelt und entsorgt wird. Nur so kann der Befall im nächsten Frühjahr reduziert werden. Da die Puppen nur bei entsprechender Erhitzung abgetötet werden, sollten Sie befallenes Laub über die **Biotonne oder die Restmülltonne** entsorgen. Größere Mengen können bei der **Vergärungsanlage BKF** in Freiburg, Tullastraße (0761/5 56 14 14) kostenpflichtig angeliefert werden. Dringend davon abzuraten ist, das Laub auf den eigenen Kompost zu geben, weil dort die erforderlichen Temperaturen nicht erreicht werden. Dies gilt auch für die Grünschnittsammelstellen des Landkreises. **Beachten Sie daher, dass auf allen Sammelstellen kein von der Miniermotte befallenes Kastanienlaub angenommen wird!**

Falls Sie weitere Fragen zur Entsorgung von mit der Miniermotte befallenem Laub haben, können Sie sich gerne an die Abfallberatung unter Tel.: 01802/25 46 88 wenden.



Kernkraftwerk Fessenheim

Folgende Informationen wurden am 04.09.2008 übermittelt:

Die Arbeiten im Wasserkreislauf, insbesondere im nuklearen Bereich der Anlage, dauern an. Diese Woche wurden, ausschließlich nachts, zahlreiche Arbeiten mit Hilfe einer Beschusstechnik durch Röntgenstrahlen durchgeführt.

Diese Technik aus der Industrie ermöglicht es Einrichtungen aus Metall zu kontrollieren, ohne sie zu beschädigen. Sie werden eingesetzt um die Leitungen der Kreisläufe in den Anlagen zu überprüfen und werden in Frankreich jährlich bei rund 30.000 Untersuchungen in kerntechnischen Anlagen eingesetzt.

Diese Verfahren erfordern ein hohes Maß an Vorsicht für die Beteiligten und auch für alle Personen, die sich den betroffenen Untersuchungszone nähern.

In der letzten Woche haben drei Mitarbeiter während der Vorbereitungen zu einer solchen Untersuchung eine Abgrenzung überschritten.

Da die Maßnahme noch nicht begann, hatte dieser Verstoß gegen die Betriebsvorschriften keinerlei Auswirkungen auf die Gesundheit der Mitarbeiter.

Er wurde von der nationalen Aufsichtsbehörde ASN als Abweichungen von den Betriebsvorschriften der Stufe 0 unterhalb der INES-Skala eingestuft.

Die nationale Aufsichtsbehörde ASN führte am 04.09.2008 eine Inspektion des Umweltlabors der Anlage durch.



Landwirtschaft und Tierhaltung

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald –Kreisjagdamt- informiert:

Am 12.09.2008 wurde im Gesetzblatt Baden-Württemberg Nr. 12 die Änderung zur Durchführungsverordnung zum Landesjagdgesetz (LJagdGDVO) verkündet. Die Verordnung des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg (MLR) zur Änderung der LJagdGDVO mit den entsprechenden Karten wird bis zum 26.09.2008 für jedermann zur kostenlosen Einsichtnahme während der Sprechzeiten im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstr. 3, Kreisjagdamt, Zimmer 103, ausgelegt.

Fortbildungsangebote für Privatwaldbesitzer

1. Forstliches Bildungszentrum Königsbronn:

- **Betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse der Waldbewirtschaftung** (12. - 14.11.)

- **Holzernte-Grundlehrgang** (17. - 19.11.)
- **Holzsortierung und Holzvermarktung** (26. - 28.11.)
- **Durchforstung im Privatwald** (10. - 12.12.)

Infos und Anmeldung: Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel. 07328/96 03-13, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de

2. Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe:

- **Holzernte-Grundlehrgang** (22. - 24.10.)
- **Artenschutz und Biotopgestaltung im Wald** (26.09.)
- **Das Nachbarrecht im Wald** (17.10.)
- **Förderung und Dienstleistung im Privatwald** (07.11. in Karlsruhe; 21.11. in Schopfheim)
- **Durchforstung im Privatwald** (26. - 28.11.)
- **Holzsortierung und Holzvermarktung** (03. - 05.12.)

Infos und Anmeldung: Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel. 0721/9 26-33 91, E-Mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Das gesamte Lehrgangsangebot der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg befindet sich im Internet unter www.wald-online-bw.de.



Katholische Kirchengemeinde Heitersheim

Samstag, 20. September

16.00 Beichtgelegenheit
18.00 Wortgottesdienst

Sonntag, 21. September

10.30 Eucharistiefeier - **Familiengottesdienst**

18.30 Rosenkranzgebet

Bamlach: 15.00 Familienwallfahrt

Mittwoch, 24. September

19.00 im Friedrich-Schäfer-Haus: Stille Anbetung

Donnerstag, 25. September

09.00 Gemeinschaftsmesse der Frauen

Freitag, 26. September

19.00 Gest. Jahrtagsmesse für Hilda und Eduard Baholzer; Hl. Messe in einem besonderen Anliegen

Samstag, 27. September

16.00 Beichtgelegenheit

Sonntag, 28. September - Caritas-Kollekte

10.30 Eucharistiefeier
18.30 Rosenkranzgebet

Familiengottesdienst in Heitersheim

Am Sonntag, 21.09. findet um 10.30 Uhr in der Kirche St. Bartholomäus in Heitersheim

heim ein Familiengottesdienst statt. Im Mittelpunkt wird das Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg stehen, das Kinder durch eine Spielhandlung veranschaulicht werden.

Familienwallfahrt nach Bamlach

Am Sonntag, 21.09. um 15.00 Uhr ist bei der Wallfahrtskapelle Maria Hügel in Bamlach eine Eucharistiefeier im Anliegen um geistliche Berufe mit Zelebrant und Prediger Pfarrer Godo Ganz aus Neuenburg (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche Bamlach). Nach der Messfeier lädt die Katholische Frauengemeinschaft des Dekanates Breisach-Neuenburg zum gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim neben der Kirche ein.

Katholische Frauengemeinschaft Heitersheim

Unsere diesjährige spirituelle Wanderung steht unter dem Thema: „Zu den Quellen des Lebens“. Diese Wanderung nähert sich unseren geistigen und geistlichen Quellen, die wir im Leben brauchen, indem uns der Weg zu ganz realen Quellen führt. Eingeladen sind alle, die sich auf diesen „Quellen-Weg“ einlassen wollen, besonders die Frauen der kfd Ballrechten-Dottingen aus unserer Seelsorgeeinheit. Wir treffen uns am Dienstag, 23.09. um 13.45 Uhr am Parkplatz bei der katholischen Kirche und fahren von dort aus nach Sulzburg, wo wir ca. 3 Stunden am Sulzbach entlang unterwegs sind. Anmeldung: Kath. Pfarramt Heitersheim, Tel. 55 16 15 bis 22.09. wegen Mitfahrgelegenheit.

Die Kolpingfamilie Heitersheim

hofft auf einen schönen Herbstabend am Donnerstag, 25. September. Denn ab 19.00 Uhr planen wir einen Grillabend im Pfarrhof. Salate werden gerne angenommen. Gäste sind willkommen.

Bilderabend zum Sommerlager

82 Kinder aus Heitersheim und Umgebung waren gemeinsam mit 20 Betreuern im August auf dem Sommerlager unserer Pfarrei in der Schweiz. In einem Berghaus auf 1.700 Metern hatte die Gruppe eine rundum schöne Zeit. Der Bilderabend zum Sommerlager – für Kinder und Eltern – findet am Freitag, 26.09. um 19.30 Uhr im Heitersheimer Pfarrhaus statt. Für Verpflegung ist gesorgt.

Caritas-Sonntag am 28. September

Investieren Sie in Menschlichkeit – achten statt ächten! Steht über der diesjährigen großen Caritas-Aktion. Dazu schreiben die deutschen Bischöfe:

Armut ist auch in Deutschland eine Realität. Und wer in unserem Land einmal arm ist, hat es schwer, aus dieser Lage herauszukommen. Armut bedeutet oftmals auch Ausgrenzung und Benachteiligung. „Achten statt ächten“ heißt das Motto der Caritas 2008. Die Caritas setzt sich in diesem Jahr dafür ein, bei benachteiligten Jugendlichen ihre Talente und Potentiale besonders in den Blick zu nehmen. Nach wie

vor gibt es in Deutschland einen Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und den Bildungs- und damit auch Lebenschancen von Jugendlichen. Jährlich verlassen rund acht Prozent der Schülerinnen und Schüler die Schule ohne Abschluss. Bildung und Ausbildung sind jedoch zentrale Elemente, um der Ausgrenzung nachhaltig zu begegnen.

Bitte unterstützen Sie die Arbeit der Caritas durch Ihre großzügige Spende in die Caritas-Kollekte am 27./28. September.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heitersheim:

Montag bis Freitag 9 bis 11 Uhr
Donnerstag 15 bis 17 Uhr



Evangelische Kirchengemeinden Heitersheim und Gallenweiler

Gottesdienstsanzeiger

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 21. September
09.30 Uhr Gottesdienst Gallenweiler
10.30 Uhr Gottesdienst Heitersheim

Veranstaltungen im Gemeindezentrum:

Freitag, 19. September
17.00 Uhr Andacht im Friedrich-Schäfer-Haus (14-tägig)
19.00 Uhr Chorprobe

Montag, 22. September
17.00 Uhr Pfadfinder Meute Spinne (Jungen)
17.30 Uhr Pfadfinder Meute Biene (Mädchen)

18.00 Uhr Pfadfinder Sippe Skorpion (Jungen)

Dienstag, 23. September
17.00 Uhr Pfadfinder Meute Rotfuchs (Jungen)
18.00 Uhr Pfadfinder Sippe Ameisenbär (Gemischt)

18.30 Uhr Pfadfinder Sippe Marienkäfer (Mädchen, 14-tägig)
19.30 Uhr Führerrunde (Stammesführung, 14-tägig)

20.00 Uhr Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige

Mittwoch, 24. September
Konfirmandenunterricht – Uhrzeit wie in der Gruppe vereinbart
20.00 Uhr Bläserkreis

Donnerstag, 25. September
17.00 Uhr Pfadfinder Meute Schmetterlinge (Mädchen)

Bürozeiten Evangelisches Pfarramt:

Montag bis Mittwoch und Freitag 9 - 12 Uhr

Erntedankgaben für die Erntedankgottesdienste am 5.10.08 in Heitersheim und Gallenweiler

Am Sonntag, 5.10.08, feiern wir um 9.30 Uhr in Gallenweiler und um 10.30 Uhr in

Heitersheim unsere Erntedankgottesdienste. Die Gaben zum Schmücken der Altäre können wie folgt abgegeben werden: Heitersheim: Samstag, 4.10.08 im Gemeindezentrum vormittags ab 9.00 Uhr. Gallenweiler: Samstag, 4.10.08 in der Kirche vormittags ab 9.00 Uhr.

Wie jedes Jahr werden die Erntegaben einem sozialen Zweck zugeführt. Herzlichen Dank allen Spendern!

Gottesdienst bei den Vinzenterinnen im Malteserschloss

vom Samstag, 20.09. bis Sonntag, 28.09.2008

Samstag

07.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag

08.30 Uhr Amt mit Predigt

18.30 Uhr Vesper

Montag

keine Heilige Messe

Dienstag

07.00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch

07.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag

07.00 Uhr Heilige Messe

Freitag

07.00 Uhr Heilige Messe

Samstag

07.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag

08.30 Uhr Amt mit Predigt

18.30 Uhr Vesper



Aus den Schulen

Johanniter-Realschule

Begrüßung der neuen 5. Klassen in der Johanniter-Realschule

„Gemeinsam sind wir stark“

Schüler und Lehrerkollegium der Johanniter-Realschule haben am 9. September 08 die Schülerinnen und Schüler der vier neuen 5. Klassen sowie deren Eltern mit einer kleinen Feierstunde in der Festhalle begrüßt. Die 6. Klassen hatten - unterstützt durch ihre Lehrerinnen und Lehrer - die Verantwortung für den Nachmittag übernommen. Den schwungvollen Auftakt machte die Tanz AG und zeigte Ausschnitte aus ihrem Programm „Gemeinsam sind wir stark“.

In ihrer Begrüßung nahm Konrektorin und kommissarische Schulleiterin Bärbel Schweizer die Worte aus dem Tanzprogramm wieder auf. Sie betonte: „Erziehung und Ausbildung der Schülerinnen und Schüler gelingt dann besonders gut, wenn alle Beteiligten, nämlich Lehrer, Eltern und Schüler an einem Strang ziehen.“ In den kommenden Wochen und Monaten werde alles getan, um die Schüler und Eltern in die „Johanniter-Schulgemeinde“

aufzunehmen, so dass sich die Schülerinnen und Schüler bald schon heimisch fühlen könnten. Auch in diesem Bereich haben die Sechstklässler Verantwortung übernommen: sie werden in der nächsten Zeit als Paten für die „Neuen“ fungieren und ihnen mit verschiedenen Aktionen die Eingewöhnungszeit an der neuen Schule erleichtern.

Die Kooperationsklasse, in der behinderte und nicht behinderte Kinder gemeinsam unterrichtet werden, erfreute Eltern wie Fünftklässler mit ihrem bewegten Lied „Jepo i tai tai je“, bei dem so richtig Stimmung in die Festhalle kam.

Anschließend erfolgte die mit Spannung erwartete Klasseneinteilung der Schülerinnen und Schüler, die von ihren Klassenlehrerinnen Frau Laule, Frau Wichert, Frau Haberer und Frau Heuberger herzlich begrüßt wurden. Nach einigen wichtigen Informationen durch die Schulleitung folgten die Eltern gerne der Einladung der 6. Klassen, die die Aula der Realschule in ein gemütliches Café verwandelt hatten und zu Kaffee und Kuchen einluden.

VOLKSHOCHSCHULE



**Südlicher
Breisgau e.V.**

*Seniorenprogramm
Erzählcafé*

**Alemannische
Gedichte und Lieder
Willi Schlageter**

Mittwoch, 24.09.2008, 15:00 Uhr
Seniorenwohnanlage Klausengasse
Beginn mit Kaffee und Kuchen
Eintritt frei

Hinweis:

**Das Kursprogramm der VHS beginnt
ab 29.09.2008**

Anmeldungen sind noch möglich bei: S. Kunz
Tel. 07633/9 23 91 18, Fax: /9 23 91 19
Nähere Hinweise im nächsten Mitteilungsblatt

Infos und Anmeldung: Tel. 07633/92 65 11, e-Mail: info@vhs-bad-krozingen.de

Integrationskurs ab Mo., 13.10. bis Ende Juni 2009. Die Volkshochschule ist anerkannter Sprachkursträger des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge. Wir beraten Sie und helfen Ihnen beim Erstellen der benötigten Unterlagen und Anträgen.

Individuelle Sprachberatungen und Einstufung: 1. In Staufen: ENGLISCH: Di., 23.09., 18 - 21 Uhr, Faust-Gymnasium, Oberstufenpavillon, Raum 701; **2. In**

Bad Krozingen: ENGLISCH, FRANZÖSISCH, SPANISCH, DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE am Mi., 24.09., 18 - 20 Uhr, Josefschule, Basler Str. 1

Lehrgang: Kaufmännische Grundbildung - Blended Learning mit E-Learning auf der Plattform moodle
Infotermin: Fr., 10.10., 17 Uhr, Josefschule, Basler Str. 1, Bad Krozingen

Infos und Anmeldung: Tel. 07633/92 65 11, e-Mail: info@vhs-bad-krozingen.de



VEREINSMITTEILUNGEN



Fußballclub Heitersheim e.V.

www.fc-heitersheim.de

Jugendabteilung

Training der Jugendmannschaften:

A-Junioren, Jahrgang 90/91

Montag und Mittwoch in Dottingen

B-Junioren, Jahrgang 92/93

Dienstag und Donnerstag

C-Junioren, Jahrgang 94/95

Montag und Mittwoch

D1-Junioren, Jahrgang 96

Montag und Mittwoch

D2-Junioren, Jahrgang 97

Dienstag und Donnerstag

E1-Junioren, Jahrgang 98

Dienstag und Donnerstag

E2-Junioren, Jahrgang 99

Dienstag und Donnerstag

F-Junioren, Jahrgang 00/01

Mittwoch 16.30 Uhr

G-Junioren, Jahrgang 02/jünger

Donnerstag 16.30 Uhr

Ergebnisse Verbandsspiele:

„E2-Junioren unterliegen knapp gegen Neuenburg“

E2 FC Heitersheim - E2 FC Neuenburg 3:4

„B2-Junioren mit einem souveränen Auftaktsieg“

B2 Alem. Müllheim - B2 SG Heiters/Ball. 3:9
Torschützen: Florian Böhlinger 3, Robin Maier 2, Julien Fünfgeld 2, Benni Kiefer 1, Steffen Schemel 1

Erwähnenswert wäre: In der 75 min. hält „Katze“ Marvin Zimmermann einen Elfmeter.

„B1 mit Zittersieg trotz klarer Überlegenheit“

B1 SG Heiters/Ball. - B1 VFR Ihringen 3:2
Torschützen: Marco Schächtele 2, Julien Fünfgeld 1. Anstatt nach dem 3:0 den Sack zu zumachen ließ bei dem einen oder anderen doch die Kondition und damit auch die Konzentration nach und so mussten wir am Schluss froh sein die 3 Punkte bei uns behalten zu haben.

Spiel der A - Junioren ausgefallen

Spiel der D1 - Junioren ausgefallen

Spiel der E1 - Junioren ausgefallen

Ergebnisse Vorbereitungsspiele

FC H-Jugend:

SG Seefeldens A -

SG Ball/Heitersheim A

1:7

**Vortrag
Carmen Schuler, Heilpraktikerin**

Die Salze des Lebens

**In Balance mit Mineralsalzen
nach Dr. Schübler**

Montag, 29.09.2008

Beginn 19:00 Uhr

Der Eintritt ist frei

Vortragsraum im Erdgeschoss
Seniorenwohnanlage - Heitersheim,
Klausengasse 1

Eine Veranstaltung der Volkshochschule
Südlicher Breisgau und
der Malteser-Apotheke

Mit freundlicher Empfehlung des BBD -
Biochemischer Bund Deutschlands e.V.

Vorschau Verbandsspiele zur Spielrunde 2008/2009

Samstag, 20.09.08

SV Weiltal E1 - FC Heitersheim E1

10.30 Uhr

SV Tunsel E2 - FC Heitersheim E2

11.00 Uhr

FC Heitersheim D1 - Untermünstertal D1

13.00 Uhr

SG Heitersheim/Ball. B2 - FC 08 Staufen B1

14.30 Uhr

SG Pfaffenweiler/Ebr. B1 - SG Heitersh/Ball.

B1

16.00 Uhr

Sonntag, 21.09.08

C2 Freiburger FC - FC Heitersheim C2

11.00 Uhr

SG Ball/Heitersheim A - FC Denzlingen A2

12.30 Uhr

Freitag, 26.09.08

FC Heitersheim E2 - FC Auggen E2

18.00 Uhr

Samstag, 27.09.08

FC Heitersheim E1 - WR Buggingen E1

13.00 Uhr

FC Heitersheim C - SG Hochd/March C

14.30 Uhr

SG Heitersh/Ball B1 - SG Seef/Griß/Bug B1

16.00 Uhr

SG Seef/Griß/Bugg B2 - SG Heiters/Ball B2

17.00 Uhr

FC Neuenburg D2 - FC Heitersheim D2

15.30 Uhr

Wolfenweiler/Schall D1 - FC Heitersheim D1

16.00 Uhr

SG Ball/Heitersheim A - SG Eendingen A

15.30 Uhr

Vorschau Bezirkspokalspiele:

Mittwoch, 24.09.08

C1 SG Eendingen - C1 FC Heitersheim

B1 SG Gundelfingen - B1 SG Heitersheim/Ball.

**Turnierspiele der F1- + F2- + F3-Junioren /
Jahrgang 2000/2001**

F-Juniorentag in Heitersheim am Samstag,

20.09.08 von 10.30 bis 12.30 Uhr

F-Juniorentag in Biengen am Sonntag,

28.09.08 von 10.30 bis 12.30 Uhr

Teilnehmer: FC Heitersheim mit 3 Mannschaften,

SF Eschbach mit 4 Mannschaften, SV

Hartheim mit 2 Mannschaften, SV Biengen mit

2 Mannschaften.

Turnierspiele der G1- + G2-Junioren / Jahr-

gang 2002 und jünger

G-Juniorentag in Weiltal am Sonntag,

21.09.08 von 10.00 bis 12.00 Uhr

G-Juniorentag in Dottingen am Samstag, 27.09.08 von 11.00 bis 13.00 Uhr
Teilnehmer: FC Heitersheim mit 2 Mannschaften, Ballr/Dottingen, FC Neuenburg, Vögtsheim/Feldberg, SV Weilertal, SF Hügelsheim und SF Größheim mit jeweils 1 Mannschaft

Besuchen Sie unsere Homepage unter Aktualles www.fc-heitersheim.de

JL Berni Philipp

- AKTIVE:
Spielbericht: 4.Spieltag der I. und II Mannschaft

Heitersheim II - BW Wiehre Freiburg II 6:3
Unsere Mannschaft kann doch noch Fußball spielen, auch wenn man mit 2:2 in die Halbzeitpause ging. Nach der Pause vielen die Tore in regelmäßigen Abständen.

Torschützen: M. Pies 2, M. Müller (Rooney) 2, Y. Itah, T. Schmidt

Heitersheim I - BW Wiehre Freiburg I 3:1
Verdienter Heimerfolg

Mit neuen Trikots spielte unsere Elf an diesem Sonntag einen schönen und attraktiven Fußball. Man merkte dieser jungen Mannschaft an, dass sie dieses Spiel gewinnen wollten und dies setzten sie auch um. Man erspielte sich gute Chancen heraus. Doch dauerte es bis zur 35. Min. ehe Schlitzohr Aladdin Chermiti die gegnerische Abwehr mit einem Heber per Kopf überlistete und unsere Elf mit 1:0 in Führung brachte. In der 53. Min. baute M. Pressler (wusste gar nicht, dass er so viel laufen kann) nach schöner Vorarbeit von M. Marchese auf 2:0 aus. Danach hatte man noch einige gute Chancen, die leider nicht verwertet wurden. In der 83. Min. verkürzte Freiburg zwar auf 2:1, doch in der 90. Min. erzielte Ch. Häder - nach einem Abpraller - den hoch verdienten 3:1 Endstand. Es macht wirklich Spaß, dieser jungen Truppe zuzuschauen, wie sie sehr guten Fußball spielt. Am kommenden Sonntag reist unsere Elf zum derzeitigen Spitzenreiter SF Eintracht Freiburg und hofft auf zahlreiche Unterstützung unserer FANS. Nach Spielende machte eine Spieler (der namentlich nicht genannt werden wollte) folgende Aussage. „Mir häns voll truff“ (P. Crough).

Vorschau Verbandsspiele zur Spielrunde 2008/2009

Sonntag, 21.09.08

SF Eintracht Freiburg II - FC Heitersheim II
13.00 Uhr

SF Eintracht Freiburg I - FC Heitersheim I
15.00 Uhr

Sonntag, 28.09.08

FC Heitersheim II - Wolfenweiler-Schall. II
13.00 Uhr

FC Heitersheim I - Wolfenweiler-Schall. I
15.00 Uhr

Sonntag, 05.10.08

FC Rimsingen II - FC Heitersheim II
13.00 Uhr

FC Rimsingen I - FC Heitersheim I
15.00 Uhr

Sonntag, 12.10.08

FC Heitersheim II - FSV Ebringen. II
13.00 Uhr

FC Heitersheim I - FSV Ebringen. I
15.00 Uhr

Förderverein des KKSv Heitersheim e.V.

Der Förderverein des KKSv Heitersheim lädt zum

2. Frühstücksbuffet

am **Sonntag, 21.09.2008**, ins Schützenhaus ein.

Beginn: 9.30 Uhr

Kinder: 0 - 6 Jahre frei, bis 12 Jahre halber Preis

Kartenvorverkauf bei:

S' Mitbringsel, Hauptstr. 8, Heitersheim
Sulzbach-Straußi, Am Sulzbach 114, Heitersheim

Weitere Infos bei Ernst Kaucher, Tel. 07634/30 36 oder Heidi Weiß, Tel. 07634/23 37.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kinderclub Gallenweiler e.V.

Rückblick auf's Ferienprogramm des Kinderclubs Gallenweiler e.V.

Auch in diesem Sommer bot der Kinderclub wieder ein interessantes Ferienprogramm an. Ob beim Minigolf oder beim Köhler, überall konnte ausprobiert und Neues erprobt werden. Wir danken allen, die mitgewirkt haben und die Durchführung des Programms ermöglicht hatten.

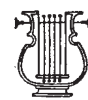
G. Schweizer-Ehrler



Herstellung von Holzkohle im Rheinwald: Hier hieß es anpacken, Holz schichten, Schubkarre fahren, doch Spaß hat es dennoch gemacht.

Krabbelgruppe

Ab 1. Oktober findet die Krabbelgruppe des Kinderclub Gallenweiler jeweils Donnerstags von 15.00 - 17.00 Uhr statt. Einfach vorbeischaun oder Infos bei Annette Föckler, Tel: 07633/98 13 05



Männergesangsverein
1841 Heitersheim
e.V.

Kinderchor „Wilde Noten“

Einladung zum „Spätsommercafé“

Der Kinderchor „Wilde Noten“ lädt am **Sonntag, 28. September 2008, 15 Uhr** zum Spätsommercafé in die Schneider Straußi herzlich ein.

Kaffee und Kuchen wird zugunsten des Kinderchors „Wilde Noten“ verkauft.



**Malteser-
Fanfarenzug
Heitersheim**

e.V.

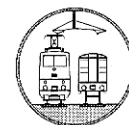
Der ledige Bauplatz

Die Familien von Karle Hufnagel und Hugo Koch haben ein großes Problem - ihre ledige „Tante Berta“. Laut Testament des Vaters muss eine der beiden Schwestern Berta so lange bei sich im Haus behalten, bis Berta einen Mann gefunden hat. Doch das ist nicht so einfach, denn Berta liebt Bier, Schnaps und Zigarren mehr als Wasser, Seife oder gar Arbeit. Und Männer sind für Berta ohnehin nur ein lästiges Übel.

Nach zähen und mit schlagkräftigen Argumenten geführten Verhandlungen fasst die Verwandtschaft den Entschluss, die Sache endgültig zu regeln und gibt eine Heiratsanzeige auf. Da Berta aber nur schwerlich an den Mann zu bringen ist, gibt es als Mitgift einen Bauplatz. Der Bauplatz zieht und bald schon melden sich die ersten Interessenten. Kaum ist Berta an den „Mann“ gebracht wird auf Bertas Bauplatz eine Ölquelle entdeckt, weshalb die gesamte Verwandtschaft nun versucht die „liebe Tante Berta“ und ihr „schönes Geld“ zu halten. Doch keiner hat mit Berta gerechnet, die nun ihrerseits einen Heiratskandidaten präsentiert: „Scheich Abdul el Aral“ - einen Ölmulti. Die Verwandtschaft läuft zu Hochform auf und versucht mit allen erlaubten und unerlaubten Mitteln zu retten was zu retten ist.

Die Veranstaltung findet am 4. Oktober 2008 in der Festhalle in Heitersheim statt.
Einlass 18:30 Uhr; Beginn 20:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen einen unterhaltsamen Abend,
Ihr MFZH



MUT e.V.

**Einladung zum
MUT-Septembertreff 2008**

**Information zur Großkundgebung der
IG BOHR am 22. November 2008 in Lahr**

Liebe MUTige Mitglieder, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit dem Ende der Sommerpause wollen wir uns wieder mit voller Kraft für einen menschen- und umweltverträglichen

Bahnausbau und die Bewahrung unserer Ruhe und der Landschaft in unserem schönen Nördlichen Markgräflerland einsetzen. Auch in der scheinbaren Ruhe der Urlaubszeit ist wieder Wichtiges passiert, über das wir Ihnen berichten wollen:

- Das Rechtsgutachten zum Vergleich Bürgertrasse-Antragstrasse ist eingereicht
- Das Fachgutachten dazu ist in Arbeit und wird am 30. September 08 den MUTland-Bürgermeistern und dem MUT-Vorstand übergeben
- Die Position der Stadt Freiburg zur Ausbauplanung im Planabschnitt 8.2, der noch ins MUTland hineinragt und unsere Mitglieder in Mengen, Munzingen und Tiengen betrifft, ist formuliert; tragen wir sie mit?
- Der Erörterungstermin in den BADEN 21-Abschnitten Riegel bis Ringsheim hat auch für uns wichtige Erkenntnisse gebracht

Der Entscheidungsdruck nimmt im Hinblick auf den Bahngipfel mit Ministerpräsident Oettinger, Bundesverkehrsminister Tiefensee und Bahnchef Mehdorn zu. Ende Oktober soll die Regierungsvorlage der Rech-AG dazu vorliegen. Dann geht es um den Termin in Berlin!

Die IG BOHR hat sich entschlossen, zeitnah dazu nochmals eine kraftvolle **Kundgebung für BADEN 21** mit unserer Bürgertrasse zu veranstalten, um unserem Ministerpräsidenten ein starkes südbadisches Mandat mit nach Berlin zu geben: **Samstag, 22. November 2008, 14 bis 16 Uhr, auf dem Schlossplatz in Lahr!** Diese Demonstration oberrheinischen Volkswillens ist außerordentlich wichtig. Halten Sie sich bitte unbedingt diesen Termin frei! Wir werden wieder Busfahrten nach Lahr organisieren. Näheres auf dem **MUTigen Septembertreff am Freitag, dem 26. September 2008, um 18 Uhr im Raum 101 der Max-Planck-Realschule** in Bad Krozingen.

Wegen der Konzentration auf die Kundgebung in Lahr und wegen der Inflation an Festen sind MUT-Vorstand und die Munzinger MUTigen übereingekommen, das für den 19. Oktober 08 vorgesehene MUTige Oktoberfest im Munzinger Dreschschopf ausfallen zu lassen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Mit MUTigen Grüßen
Der Vorstand von MUT e.V.



**Schachclub
Heitersheim**

Heute wieder Spielabend in der Schule

Bezirkseinzelsmeisterschaft in Horben
Leonard Wendinger belegte bei der Bezirkseinzelsmeisterschaft der U 14 am Wochenende in Horben den 6. Platz unter 15 Startern.

Cosinus Cup in Waldkirch

Dennis Groß (6 Punkte aus 9; 6. Platz) und Julian Boes (5 aus 9, 12. Platz) haben in Waldkirch gut gespielt. Julian war der Zweitjüngste von etwas über 30 Teilnehmer der Gruppe D (DWZ < 1500).

Vor der neuen Saison

Am 28. September beginnt die neue Saison – der Club startet mit allen 4 Mannschaften auswärts.

Die 4. Mannschaft spielt bereits am Freitag um 18 Uhr in der Abt Columban Schule in Münstertal.

Weitere Infos

Monatsblitzturnier am 2. Freitag im Monat ab 20.00 Uhr.

Spielabende am Freitag ab 19.00 Uhr in der Schule; der Spielabend in der Ferienzeit wird immer gesondert bekannt gegeben.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.



**Schwarzwald-
verein
Ortsgruppe Sulzburg**

Führung „Ritter, Mönche, Blutgericht“ durch Breisach am Sonntag, 21. September

mit PKW-Fahrgemeinschaften nach Breisach

Treffpunkt: 17 Uhr Marktplatz Sulzburg

Kosten: 6,50 Euro pro Person

Organisation + Anmeldung (bis 19.09.):
Andrea Gerking, Tel. 07634/50 34 61

Wanderung um den Dürrenberg – Hohfirst zwischen Ebringen und Pfaffenweiler

Sonntag, 28. September

Wanderung: Wolfenweiler-Talhausen Waldparkplatz - Dürrenberg (355) – Fuchshalde – Denkmal Bellenhöhe (361) – Hansjörgen Kreuz – Hohe Bannstein - zurück zum Parkplatz

Wegstrecke: 8 km, Wanderzeit 2,5 Stunden

Treffpunkt: 13.30 Uhr Marktplatz Sulzburg mit PKW-Fahrgemeinschaften nach W.-Talhausen

Führung: Hans Scheulin

Staufener Tafel e.V.

Die Tafel bittet um Unterstützung bei der Anschaffung eines Kühlfahrzeugs

Die Tafel hilft Bedürftigen, indem sie Lebensmittel, die kurz vor dem Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums stehen und von Supermärkten und Lebensmittelgeschäften kostenlos abgegeben werden, sammelt und diese an Bedürftige in den Tafelläden in Bad Krozingen, Staufen, Breisach und Heitersheim gegen einen geringen Betrag weitergibt. Damit hilft die Tafel Menschen, die sich zurzeit nicht selbst helfen können. Nun benötigt der Verein Ihre Hilfe. Das bisherige Kühlfahrzeug droht auf Grund fortgeschrittenen Alters auszufallen. Da die Tafel nur dann

Bedürftigen Unterstützung gewähren kann, wenn sie in der Lage ist, Lebensmittel gekühlt zu transportieren, muss bald ein neues Fahrzeug angeschafft werden. Wir bitten deshalb alle Bürger, die Tafel mit einer Spende zu unterstützen. Von vielen Seiten haben wir bereits Unterstützung erfahren. Trotzdem ist immer noch ein nennenswerter Betrag offen. Jeder Beitrag ist willkommen – ob 10 oder 100 Euro. Für Ihre Bereitschaft zu großzügiger Hilfe sagen wir schon vorab ein herzliches Dankeschön. Gern stellen wir Ihnen nach Eingang Ihrer Spende als gemeinnütziger Verein eine Spendenquittung aus.

Staufener Tafel, Spendenkonto: 11 54 350, BLZ: 680 523 28; Sparkasse Staufener-Breisach

Dirk Monath, Vorsitzender

Sternschnuppe Markgräflerland



Bastelspaß mit der Sternschnuppe (für Schulkinder)

Wir werden wieder tolle Sachen basteln. Unser Thema für diese Bastelstunde ist der Herbst.

Wann? Dienstag, den 30.09.2008 von 14.30 Uhr bis ca. 15.30 Uhr

Wo? Kindergarten Sulzbachhaus, Zur alten Schmiede, Heitersheim

Kosten? 6 Euro (inkl. Material)

Anmelden könnt ihr euch unter Tel. 07634/44 92.



**Tennis-Club
Rot-Weiß
Heitersheim e.V.**

www.tennisverein-heitersheim.de

Spieltermine

Die letzten 2 Meden/Rundenspiele der Mixed/30 und Mixed/50 (bestehend aus 3 Damen + 3 Herren) Mannschaften gehen weiter.

Kommt einfach mal auf unsere schöne Tennisanlage „Am Sulzbach 144“ und schaut ein wenig den Mannschaften zu. Ausreichend Getränke Kaffee und Kuchen bieten wir bei jedem Heimspiel im Clubheim an.

Folgende Spiele finden am kommenden Wochenende statt:

Heimspiel:

Samstag, 20.09.08, 13.00 Uhr:

Mixed/50 – TC Müllheim

Auswärtsspiel:

Samstag, 20.09.08, 13.00 Uhr:

TC Sulzburg - Mixed/30

Vorschau:

27.09.08:

Mixed/30 - TSG TC Bad Krozingen/TC Eschbach

27.09.08:

TC Rote Eule Eschbach - Mixed/50, Offizieller Spielbeginn ist immer 13.00 Uhr

Bilder / Ergebnisse / Wetterabfrage / Routenplaner / Neuigkeiten und vieles mehr wie immer auf unserer Internetseite www.tennisverein-heitersheim.de

Thomas Westkämper, Vorstand



Erfolgreiche Projektreise nach Uganda
In den Sommerferien konnten 21 Erwachsene und 14 Kinder bzw. Jugendliche (von 4 - 16 Jahren) mit nach Uganda reisen. Was vor allem die Kinder erlebten war nicht nur eine Mischung aus Ferienlager und exotischem Urlaub, sondern hautnahe Begegnung mit den Kindern des Salem Kinderdorfes und anderen ugandischen Gleichaltrigen. So wurde gemeinsam gespielt, gekocht, gebaut und afrikanische Tiere besucht. Weitere Eindrücke über die Reise sind zu finden unter www.tukolere-wamu.de unter „Sonstiges“ und „Bildergalerien“.

Projektreise 2009: Das Programm für die Projektreise vom 26.01. - 11.02.09 nach Uganda ist fertig. Sie finden es im Weltladen Nadelöhr oder unter www.tukolere-wamu.de



Vor allem die Mädchen der Projektreisegruppe hatten großes Interesse am Salem Babyhaus. Sie badeten und fütterten die Babies und spielten anschließend mit ihnen.



Turnverein Heitersheim e.V.

www.tvhheitersheim.de

- Abteilung Handball
<http://tvhhandball.tripod.com>

MÄDCHEN und JUNGEN gesucht!!

Für unsere neuen C-Jugendmannschaften suchen wir noch Mädels und Jungen. Die Mädchenmannschaft (Geburtsjahr 1994 - 1997) trainiert ab dem 01.04.08 dienstags von 16:30 - 18:00 Uhr in der Sporthalle Heitersheim.

Die C-Jungen (Geburtsjahr 1994 und 1995) trainieren ab dem 30.04.08 mittwochs von 17:30 - 19:00 Uhr. Anfänger sind herzlich Willkommen!

Natürlich haben wir auch in den anderen Teams jetzt wieder Plätze für Neulinge.

Infos auf der Homepage oder bei Michael Ambs, Telefon 07634/23 54.

Am Samstag, den 20.09.2008 finden in Staufen Sporthalle beim Faustgymnasium folgende Heimspiele statt:

14:40 Uhr
TVH D-Jugend – TSV March D1
15:45 Uhr
TVH Mädchen C – SG 1844/Kappel
17:00 Uhr
TVH Herren 2 – TSV March 2
18:30 Uhr
TVH Herren 1 – TSV March 1
20:00 Uhr
TVH Damen – ESV Freiburg
Zuschauer sind herzlich Willkommen!
Nächster Heimspieltag am Samstag den 03.10.08

Spielberichte: Gelungener Saisonauftakt

Mit einer motivierten Truppe ging die D-Jugend in ihr erstes Saisonspiel. Von Beginn an wurde die gegnerische Mannschaft mit einer sehr aggressiven offenen Deckung unter Druck gesetzt. Die Bötzingen wussten kein Mittel, die Abwehr zu knacken. Auch die Angriffsmaschine lief wie geschmiert. Nach den ersten zwanzig Minuten stand es bereits 16:1 für die Heitersheimer. Um den Gegner nicht völlig zu demoralisieren, wurde nach der Halbzeit verhaltener aber trotzdem sehr konzentriert weitergespielt. Die Abwehr zog sich zurück und im Angriff wurde nicht mehr so schnell der Torabschluss gesucht. Mit einer starken Mannschaftsleistung wurde ein souveräner Sieg erzielt. Eine solche Leistung wird am kommenden Wochenende notwendig sein, denn mit dem TV March empfangen die Heitersheimer den letztjährigen Meister.

Spieler: Sandro Argenziano (2), Philipp Beil, Joel Bier (7), Clemens Brauch (1), Til Gläsner (2), Julius Hofmann (7), Sebastian Loose, Niklas Meyer (Tor), Sebastian Sabisch (1), Christian Sackmann, Felix Wassmer (Tor), Fabian Wiedemann (3)

TV Brombach – TVH Mädchen A 20:11 (11:4)

Einen schwachen Start in die neue Saison legten unsere Mädels hin. Da es keine für nötig fand die Vorbereitung der Damen mitzumachen, hatte man gerade mal einmal Training vor dem ersten Spiel. Im ersten Durchgang gab es die Quittung dafür, Standhandball und eine an Harmlosigkeit kaum zu überbietende Defensiv-erlaubte es den keineswegs übermächtigen Gegner, der vor allem von der starken Torhüterin lebte, bis auf 9:1 davonzuziehen. Unser Torwart hingegen konnte erst in der 19. Minute den ersten Torschuss abwehren. Auch wenn mit Mona eine unserer Rückraumschützen fehlte und Lena sowie Leonie ihr erstes Handballspiel machten, so konnte man doch etwas mehr Gegenwehr erwarten. Nach der Kabinenpredigt konnte der Gastgeber zwar bis zum 16:6 davonziehen, doch merkte man den Spielern an, dass sie gewillt waren zu zeigen, dass es auch besser geht. Die Abwehr stand nun deutlich besser und auch Biene im Tor wurde stärker. Im Angriff wurde nun auch mit mehr Druck gespielt und die angeschlagene Laura riss immer wieder Lücken für den Rückraum, so dass der Gastgeber nervös wurde und beim 16:11 eine Auszeit nahm. Leider war bei uns die Kondition am Ende, woher sollte die ohne Vorbereitung auch kommen, und wir hatten in der Schlussphase nicht mehr die Kraft um die Partie offen zu halten.

Es spielten: Sabine Bauer (Tor), Miriam Cheniti (2), Lena Ehrler, Britta Goldammer, Sarah Jost, Julia Poreschack, Isabella Rau (9), Leonie Schmidt und Laura Tings.

Trainingszeiten der Mannschaften:

In Heitersheim Sporthalle:
Flöße gemischt (Jahrgang 2002-2003)

Freitag 14.30 – 15.30 Uhr (Festhalle)
Minis gemischt (Jahrgang 2000-2001)

Freitag 14.30 – 15.45 Uhr (Sporthalle)

E-Jugend männlich (1998-1999)

Mittwoch 14.30 – 16.00 Uhr

D-Jugend gemischt (1996-1997)

Mittwoch 16.00 – 17.30 Uhr

C-Jugend männlich (1994-1995)

Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

B-Jugend männlich (1992-1993)

Mittwoch 19.00 – 20.30 Uhr

Mädchen E (1998-1999)

Mittwoch 14.30 – 16.00 Uhr

Mädchen C (1994-1997)

Dienstag 16.30 – 18.00 Uhr

Mädchen A (1990-1993)

Montag 19.00 – 20.30 Uhr

Damen (1989 und älter)

Montag 20.30 – 22.00 Uhr

In Staufen beim Faustgymnasium:

Herren (1989 und älter)

Donnerstag 19.30 - 21.30 Uhr

A-Jugend männlich (1990-1991)

Donnerstag 19.30 - 21.30 Uhr

Weitere Infos im Internet oder unter Telefon 07634/23 54

VdK Ortsgruppe Heitersheim

Der Ortsverband informiert:

Ausweispflicht für Klinikpatienten

Krankenhäuser müssen sich vor einer Behandlung eines Patienten dessen Ausweis zeigen lassen. Ohne Identitätsprüfung riskieren sie, kein Geld von der Kasse zu bekommen. So entschied kürzlich das Bundessozialgericht (BSG) in seiner Entscheidung Az.: B 3 KR 19/07 R. Im Gegensatz zu Arztpraxen dürften sich Kliniken nicht allein auf die Versicherungskarte des Patienten verlassen, um einen etwaigen Missbrauch verhindern zu können. Im zu Grunde liegenden Fall war unbemerkt eine fremde Versicherungskarte vor der Behandlung im Krankenhaus vorgelegt worden. Nach Auffassung der BSG-Richter müsse die Krankenversicherung für diese Behandlung nicht aufkommen.

VdK, Peter Schay, Danziger Straße 5, 79423 Heitersheim, Telefon 07634/32 72



Kinderkleidermarkt: alle Verkaufsstände vergeben

Für den am Sa. 27.09. von 14 bis 16.30 Uhr in der Festhalle Heitersheim stattfindenden Kinderkleidermarkt sind alle Verkaufsstände ausgebucht, so dass sich dem interessierten Besucher wieder eine Vielzahl an Schnäppchen bieten wird. Der integrative Kindergarten Sulzbachhaus, der auch die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen übernimmt, freut sich über Ihren Besuch!

Kath. Öffentl. Bücherei



Tel.: 5 05 37 42

Neues aus der Bücherei:

Zur Leseförderung ab dem Kleinkindalter gibt es in der Bücherei auch deutsch-türkische Bilderbücher zum Ausleihen.

Arthur und Anton / Arthur ve Anton
Kleiner Eisbär lass mich nicht allein
Eine freundliche Drachenfamilie
Elmar und die Farben
Lasst uns Freunde sein - ein Lieder- und Spielebuch

Lesereise in der Bücherei: „Der Löwe, der nicht schreiben konnte“

Bald ist es wieder soweit! Die nächste Lesereise findet am Donnerstag, den 25. September 2008 um 16.30 Uhr in der Katholischen öffentlichen Bücherei statt. Dazu laden wir alle Schulkinder herzlich ein. Das Thema lautet „Der Löwe, der nicht schreiben konnte“. Wie in den letzten Monaten wird es wieder eine (lustige und spannende) Geschichte geben und noch viel mehr....

Kommt in die Bücherei und lasst euch überraschen! Die Veranstaltung dauert ca. eine Stunde und ist **kostenlos**. Da die Teilnehmerzahl jedoch begrenzt ist, ist eine Teilnahme nur mit „Reiseticket“ möglich. Diese **Eintrittskarten** gibt es ab sofort während der Öffnungszeiten in der Bücherei. Weitere Informationen zur Katholischen öffentlichen Bücherei unter www.koeb-heitersheim.de

Veranstaltungen rund um Heitersheim

So., 21.09., 16.30 Uhr:

Konzert für Sopran (Claudia Kienzler) und Orgel (Karin Karle) in der Klosterkirche St. Trudpert in Münstertal. Es werden Arien und Stücke vom Barock bis zur Neuzeit zu Gehör gebracht.

So., 21.09., 20 Uhr:

Konzert mit der Jazzformation „DECADE“ zum Erhalt der 1000-jährigen Kirche St. Cyriak in Sulzburg. www.reservix.de Infos: Ev. Pfarramt Sulzburg, Tel: 59 21 79

So., 28.09., 14 - 16.30 Uhr:

Kinderkleidermarkt in der Johann-Philipp-Glock Halle in Schallstadt. Standgebühr 6 Euro plus einen selbstgebackenen Kuchen. Reservierungen nur

am 22.09.2008 von 14 - 16 Uhr unter Tel. 07664/4 02 59 62

Fr., 03.10., 10.30 Uhr:

3. Bremgartner Rheinwald-Walking. Strecken: 7/12/18 km; Infos über Anmeldeformalitäten bis 26.09.: Fam. Geng, Tel.: 07633/1 23 64

Fr., 03.10., 19 Uhr:

Staufener Clavier Tage: „Klaviermusik zu vier Händen von Franz Schubert, Robert und Clara Schumann, Felix und Fanny Mendelssohn“ in der Clavierwerkstatt Christoph Kern, Staufen, Bahnhofstraße 15, Tel.: 07633/80 24 88, www.christoph-kern.de

So., 05.10., 10 - 18 Uhr:

Saumetzgethock beim Dreschschopf in Bremgarten. Veranstalter: Angelsportverein Bremgarten e.V.

So., 05.10., 18 Uhr:

Meisterkonzert mit dem Schuppanzigh-Trio Klaviertrio im Stubenhaus Staufen. Klaviertrios von Mozart, Dvorák und Brahms werden erklingen. www.stubenhaus.de

So., 05.10., 19 Uhr:

Staufener Clavier Tage: Suiten für Cembalo von Bach, Dufhy und Händel in der Clavierwerkstatt Christoph Kern, Staufen, Bahnhofstraße 15, Tel.: 07633/80 24 88, www.christoph-kern.de

05. + 06.10., jew. 20 Uhr:

Konzert mit „Prof. Thomas Egel-Goldschmidt“ zum Erhalt der 1000-jährigen Kirche St. Cyriak in Sulzburg. www.reservix.de Infos: Ev. Pfarramt Sulzburg, Tel: 59 21 79

Do., 09.10., 14 - 17 Uhr:

Wehrdienstberatung (Ausbildung/Studium) im Rathaus Bad Krozingen. Terminvereinbarung unter 0761/31 94-2 58 oder -2 59

25 Jahre Autobahnpolizei Umkirch

Tag der offenen Tür am 21. September 2008, 10 - 17 Uhr

Seit nunmehr 25 Jahren ist das Autobahnpolizeirevier am Standort Umkirch in der Straße Im Brunnenfeld beheimatet. Dieses Jubiläum wollen wir nutzen, um uns und unsere Arbeit mit einem Tag der offenen Tür der breiten Öffentlichkeit vorzustellen und uns als Ihr Autobahnpolizeirevier Umkirch zu präsentieren. Ein vielfältiges Programm aus dem spannenden Polizeialltag wird geboten sein. Für Ihre Kinder stehen bestimmt unsere Polizeifahrzeuge im Mittelpunkt des Interesses. Auf einer Hüpfburg kann der „Nachwuchs“ seinem Bewegungsdrang nachkommen. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen und laden Sie herzlich ein,
Ihre Autobahnpolizei Umkirch

Nichtraucher in 6 Wochen

Der Baden-Württembergische Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH (bwlv) bietet einen Nichtraucher-

kurs an. Angesprochen sind Raucher/innen jeden Alters, die von der Nikotinsucht wegkommen wollen, dies aber aus eigenem Antrieb bisher noch nicht geschafft haben. Grundlage des Kurses ist die Rauch-Stop-Methode, die ggf. mit Unterstützung von Nikotinersatzpräparaten durchgeführt wird. Der Rauch-Stop wird gezielt vorbereitet. Dieses Programm gilt derzeit als die wirksamste Methode und ist von den Krankenkassen anerkannt. Kursbeginn: **Dienstag, 30. September 2008, 18 - 20 Uhr** in den Räumen der Beratungsstelle, Kronenmattenstr. 2a, 79100 Freiburg
Infos und Anmeldung: Mo. bis Fr.: 8 - 16 Uhr, Tel. 0761/15 63 09-0, fs-freiburg@bw-lv.de

Kinder-Kleidermarkt in Staufen

Kleiderannahme:

Mo., 29.09., 18 - 20 Uhr

Di., 30.09., 9.30 - 11.30 Uhr

Verkauf:

Di., 30.09., 17 - 19 Uhr

Mi., 01.10., 9.30 - 11.30 Uhr, 15 - 17 Uhr

Kleiderrückgabe:

Do., 02.10., 17.30 - 18.30 Uhr

Pro Person können nur max. 20 Teile, modisch und frisch gewaschen, angenommen werden! Alle Teile müssen gelistet und mit Preisschildern versehen sein, auf denen fortlaufend Nummern sowie die Größenangaben zu entnehmen sind. Preis ab 1 Euro und nur in -,50 Cent Schritten! (**Keine Stecknadeln sondern Klebeband**)

Bei Anfragen: Tel. 07633/8 33 13 oder 0763/98 15 04

!!!Bitte NICHT im Martinsheim anrufen!!!

Kleiderspenden für Bedürftige jeden Alters nehmen wir gerne an.

Jugend- u. Kulturinitiative e.V. Staufen:

- Kindermassage Kursbeginn: 27.09. 5 x samstags, 15:00 - 16:15 Uhr
- Babymassage- u. Tragetuchinformationen für Schwangere am Sa., 27.09., 16:30 - 18:00 Uhr

Anmeldung und Info: Manuela Schubert, Tel.: 07633/15 05 83

DRK-SeniorenAusflug in den Basler Zoo

am Freitag, 26. September 2008

Haltestellen: Haupteingang „Vita Classica“ Bad Krozingen großer Parkplatz 12:30 Uhr; Bürgerhaus Müllheim 13 Uhr; Rückkehr: ca. 18 Uhr. Zu den Haltestellen kann ein Zubringdienst organisiert werden (Kosten für Hin- u. Rückfahrt: 3 Euro). Kosten für Busfahrt, Eintritt und Betreuung: 28 Euro. Anmeldung bis 23.09.: DRK-Servicezentrale, Tel.: 07631/18 05-0

Abendkurs Pflegehilfsdienst-Ausbildung

Schwesternhelferinnen-/Pflegehelfer-Kurs

Das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Müllheim e.V. bietet einen Abendkurs „Pflegehilfsdienst Ausbildung“ an. Dieser Lehrgang befähigt die Teilnehmer zur Mitarbeit in den Bereichen: Pflege team eines ambulanten Pflegedienstes; im Pflegedienst eines Alten- und Pflegeheimes; in der Nachbarschaftshilfe; im ehrenamtlichen Betreuungs- oder Besuchsdienst; im familiären Umfeld eines Pflegebedürftigen; in Sozialstationen; in der Seniorenarbeit; in der Behindertenarbeit; Betreuung und/oder Versorgung Demenzkranker Personen.

Infotermin: Di., 07.10., 18 - 20 Uhr, beim DRK-KV Müllheim e.V., Moltkestr. 14 a, im Unterrichtsraum

Beginn: Fr., 17.10., 18 Uhr. Kurstage: Montag, Mittwoch und Freitag von 18:00 – 21:15 Uhr. Die drei Samstagstermine finden in der Zeit von 8:30 – ca. 15:45 Uhr statt.

Kursgebühr: 275 Euro (Kursgebühr inklusive Pflegehandbuch)

Anmeldung zum Infotermin (bis 02.10.) und zum Kurs (bis 10.10.) bei der DRK-Service-Zentrale: 07631/18 05-0.

FrauenWirtschaftsTage

In unserer Region finden anlässlich der „FrauenWirtschaftsTage“ in Baden-Württemberg folgende Veranstaltungen statt:

17.10.2008, 14 - 18 Uhr: „Graue Maus und Löwin - die richtige Mischung für mehr Erfolg in Business und Karriere“ im Gewerbepark Breisgau. Infos: Tel. 0761/21 87-53 16 oder www.breisgau-hochschwarzwald.de - wirtschaft

17.10.2008, 12 - 18.45 Uhr: „Chancen für Frauen“ Berufliche Wege - Ziele – Strategien im Rathaus Emmendingen. Infos: Tel.: 07641/45 23 30.

18.10.2008, 10 - 19 Uhr: „Berufliche Wege finden!“ - Informationen, Workshops, Kontakte für Frauen mit Migrationserfahrung im Historischen Kaufhaus in Freiburg. Anmeldung erforderlich. Weitere Infos unter www.frauundberuf.freiburg.de

Mädchenkalender wieder erhältlich

Der Taschenkalender dient den Mädchen als Ratgeber, Lesebuch und Informationsquelle. Schwerpunkt der neuen Ausgabe ist das Thema „Mädchen und Jungs“. Darüber hinaus gibt es eine Menge Tipps für Rezepte, SMS-Sprüche, Bücher sowie

Beratungs- und Freizeitangebote. Der Mädchenkalender ist ab sofort beim Wissenschaftlichen Institut des Jugendhilfswerks, Konradstraße 14, in Freiburg oder beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald und in der Außenstelle Müllheim erhältlich. Infos beim Kreisjugendreferent Martin Geserich, Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Tel.: 0761/2187-25 12.

St. Ulrich lädt ein:

Seminar: Trennung und Scheidung (28. - 30.11.)

Trauerseminar (24. - 26.10.)

Gitarrenkurs (24. - 26.10.)

Anmeldung und Infos: Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Tel.: 07602/9 10 10

Noch Plätze frei im Berufskolleg Gesundheit und Pflege

Die Georg-Kerschensteiner-Schule teilt mit, dass im Berufskolleg Gesundheit und Pflege noch einige Plätze frei sind. InteressentInnen können sich mit dem Abschlusszeugnis der Mittleren Reife im Sekretariat der Schule melden.

Tel. 07631/1 76 10

Ende des redaktionellen Teils!

Drucken ist für uns mehr als nur ein Wort

Unsere Druckerzeugnisse können sich sehen lassen. Von der Konzeption bis zur Umsetzung im Bildbearbeitungs- und Layoutprogramm wird Ihr Printprodukt digital oder im Rollenoffsetverfahren individuell für Sie erstellt. Auch für die Weiterverarbeitung sind wir bestens gerüstet. Fragen Sie, wir machen Ihnen ein Angebot.



Ihr Partner für Privat- und Geschäftsdruksachen

Primo Verlag, Im Eschle 7 (Gewerbegebiet), 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-932, Fax 07771/9317-935, E-Mail: print@primo-stockach.de

